

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

105 (16.4.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 105. Drittes Blatt.

Donnerstag den 16. April

1903.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 28531. Den Ausbruch der Brustseuche betreffend.

Unter den Pferden der 3. Batterie des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 hier ist die Brustseuche **erloschen**.
Unter den Pferden der 1. Batterie des Regiments besteht die Seuche **weiter**.
Karlsruhe, den 15. April 1903.

Großh. Bezirksamt.
Polizeidirektion.
Dr. Seidenadel.

Seifeisen.

An die

Aktionäre der Oberrheinischen Bank!

Auf unsere Aufforderung in der „Frankfurter Zeitung“ vom 22. März l. Js. unter Chiffre R. 859 haben sich eine größere Anzahl von Aktionären bereit erklärt, an gemeinsamen Schritten zur Wahrung der Interessen der Aktionäre auf der diesjährigen Generalversammlung teilzunehmen. Nachdem inzwischen diese Generalversammlung auf

Montag, 27. April, nach Mannheim

einberufen worden ist und der gleichzeitig publizierte Geschäftsbericht unsere Besürchtungen bezüglich der enormen Verluste der Bank durch die Beteiligung an den Rhein-Unternehmungen und anderen ungeeigneten Unternehmungen mehr als bestätigt hat, liegt es im Interesse aller Aktionäre, für eine möglichst starke und einheitliche Vertretung auf der Generalversammlung besorgt zu sein.

Wir fordern daher auch diejenigen, welche bisher geglaubt haben, der Entwicklung der Dinge gleichgültig oder unthätig gegenüberstehen zu können, auf, spätestens bis zum 18. H. Mts. sich mit uns unter der angegebenen Chiffre R. 859 an Haasen-stein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M., unter Angabe ihrer Adresse und ihrer Beteiligung ins Benehmen zu setzen, damit mit ihnen wegen gemeinsamen Vorgehens direkt korrespondiert werden kann.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Bilanz

am 31. Dezember 1902.

Aktiva.			Passiva.		
Terrain-Conto	M. 425 723	67	Aktien-Kapital-Conto	M. 910 000	—
Immobilien-Conto	430 658	77	Hypotheken-Conto	197 000	—
Debitoren-Conto	392 198	69	Creditoren-Conto	26 891	15
Cassa-Conto	863	47	Reservefond-Conto	9 744	50
Inventar-Conto	5	—	Dividendenfond-Conto	1 848	—
			Gewinn- und Verlust-Conto	103 965	95
	1249 449	60		1249 449	60

Gewinn- und Verlust-Conto

am 31. Dezember 1902.

Soll.			Haben.		
Steuern- u. Assecuranz-Conto	M. 3 141	26	Terrain-Conto	M. 81 102	33
Unkosten-Conto	10 168	62	Zinsen-Conto	5 619	43
Immobilien-Conto (Abschrbg.)	8 788	94	Pachtzins-Conto	262	—
Gewinn:			Mietzins-Conto	5 386	06
Saldo 1901	M. 33 694.95		Gewinn-Rücklage 1901	33 694	95
im Jahre 1902	70 271.—				
	103 965	95		126 064	77
	126 064	77			

Genehmigt in der heutigen Generalversammlung.

Karlsruhe, den 11. April 1903.

Der Aufsichtsrat:

W. Schüssele.

Der Vorstand:

A. Meess.

Der Dividendenschein Nr. 4 gelangt von heute ab bei den Bankhäusern

Veit L. Homburger und

Fil. der **Oberrheinischen Bank** hier

zur Einlösung.

In der heutigen Generalversammlung wurde an Stelle des verstorbenen Herrn Leopold Willstätter Generalkonsul Herr Fritz Homburger, Bankier und Stadtrat, in den Aufsichtsrat gewählt.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 16. April 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg, Pfandlokal Rheinstraße 22, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 1 großen weiten eichenen Kleiderschrank u. 1 Sofa.
Karlsruhe, 14. April 1903.

Scharbach, Gerichtsvollzieher D.-V.

Versteigerung.

2.1. Die Freiberrl. v. Selbened'sche Vermögensverwaltung in Mühlburg versteigert am **Montag den 20. d. M., nachmittags 2 Uhr**, den ersten Schnitt ihrer Bruchwiesen unterhalb des Karlsruher Rheinhafens öffentlich meistbietend in abgesteckten Losen von ca. 1/2 Morgen gegen sofortige Barzahlung.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. **Adamiestrasse 26** ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei Photograph **Sardoc**.
* **Adamiestrasse 32** ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Kochgas und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einzusehen von 10-1 Uhr und 3-6 Uhr.

* **Amalienstrasse 6**, in schöner Lage, nahe der Herrenstrasse, ist im Vorderhaus im 3. Stock eine freundliche Wohnuna von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Amalienstrasse 37** ist im Seitenbau, 1. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Möbelladen daselbst.

* **Augustastrasse 36** ist im Seitengebäude eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

* 2.1. **Augustastrasse 13** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern (Balkon), Küche, Mansarde und Keller zum Preise von M. 460.— auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Westendstrasse 28 im 2. Stock.

2.1. **Bürgerstrasse 3** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

* **Degenfeldstrasse 5** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör im 3. Stock, ebendaselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* 2.1. **Durlacher Allee 42**, in besserem Hause, ist das **Hochparterre** von 4 schönen, geräumigen Zimmern, Bad, Vorgärtchen etc., mit oder ohne dem **anstoßenden hellen Bureau** (mit separatem Eingang) auf 1. Juli er. zu vermieten. Näheres **nur im 4. Stock** daselbst.

* **Durlacherstrasse 57** ist auf 1. Juli eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Koch- und Rauchgas vorhanden, zu vermieten. Auch kann ein **Flaschenbiergeschäft** mit übernommen werden. Näheres parterre.

* **Durlacherstrasse 87** ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Holzstall, auf sofort oder später für monatlich 10 Mk. an ruhige Leute zu vermieten.

Herrenstrasse 17, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Lammstrasse 8**. Besichtigung nur nachmittags von 2-6 Uhr.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Wohnungen zu vermieten.

*4.1. **Hirschstraße 22** ist im 3. Stock des Hinterhauses ein Zimmer und Küche sofort oder später per Monat für 12 M. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. **Kaiserstraße 107** ist im 4. Stock eine Wohnung (auf die Straße gehend) von 3 Zimmern nebst Zugehör an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Friseursladen daselbst.

2.1. **Kaiserstraße 122** sind zwei Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, Eingang Waldstraße, im 3. Stock.

* **Karl-Friedrichstraße 3**, Hinterhaus, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

* **Karlstraße 62** ist der 3. Stock mit vier hübschen Zimmern, Mansarde, Bad, Speicher, Waschküche, Hof auf 1. Juli in sehr gutem ruhigen Hause zu vermieten.

2.1. **Karlstraße 93** ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, im Vorderhaus u. Hinterhaus sind je 3 Zimmer, Küche, Kochgas, Veranda mit Aussicht in Garten auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Querbau, 2. Stock.

10.1. **Klauprechtstraße** sind zwei Wohnungen im Seitenbau, jede von 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Koonstraße 7 im Laden.

— **Klauprechtstraße 10**, nächst verl. Karlstraße und elektr. Bahn, sind schöne Seitenbau- und Mansardenwohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sofort oder 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

5.1. **Klauprechtstraße 16** sind in neuem Seitenbau 1 und 2 Zimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 a, 3. Stock.

* **Klauprechtstraße 29** ist der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*2.1. **Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstr.**, ist eine helle, geräumige Wohnung von 5 od. 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

4.1. **Kriegstraße** ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Einzuweichen vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr. Näheres Kriegstraße 73, 2. Stock.

* **Kriegstraße 6**, parterre, ist eine Wohnung von 2 Zimmern sofort zu vermieten.

3.1. **Kronenstraße 16** ist im Vorderhaus im dritten Stock eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarde und Keller, sowie schönem Balkon und Veranda, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Parterre.

2.1. **Leopoldstraße 33** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Luisenstraße 19** ist der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort, 1. Mai, 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden oder im 2. Stock.

* **Luisenstraße 34** ist auf 1. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten; ebendasselbst ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses daselbst.

* **Luisenstraße 41** ist auf 1. Juli eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute ohne Kinder oder an eine einzelne Frau zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Ebendasselbst ist ein gut möbliertes Zimmer gleichzeitig zu vermieten.

* **Luisenstraße 81**, 3. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Luisenstraße 99** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Marienstraße 35**, 2. Stock, ist auf 1. Juli eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.1. **Marienstraße 53**, in besserem Hause, ist auf 1. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör, mit Aussicht auf den evang. Kirchenpl. h. zu vermieten. Koch- und Leuchtgasanrichtung vorhanden. Näheres im 3. Stock.

* **Markgrafenstraße 3** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Markgrafenstraße 40** ist der 2. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Zu erfragen daselbst. Auch sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von zwei Zimmern zu vermieten.

*2.1. **Morgenstraße 1** ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör zu vermieten. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

*3.1. **Morgenstraße 17** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, 1 Küche mit Veranda u. Kochgas, Keller u. Speicherkammer zu vermieten. Näheres Liebensteinstraße 2 II links.

*3.1. **Rankestraße 20a** sind zwei schöne, große 3 Zimmerwohnungen, darunter eine im Mansardenstock nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Rudolfstraße 21** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. **Rüppurrerstraße 40** ist für sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 größeren und 1 kleinen Zimmer nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. **Rüppurrerstraße 104** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör gleichzeitig oder später billig zu vermieten, ebenso ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. August zu vermieten.

*2.1. **Scheffelstraße 35** ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

4.1. **Scheffelstraße 63** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Friedenstraße 11 im Laden.

*3.3. **Schillerstraße 34** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*6.1. **Schützenstraße 45** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, großer Küche u. Keller auf 1. Juli monatl. für 22 M. an kl. Familie zu vermieten; ebendasselbst, im Hinterh., 2. Stock, eine Wohnung für monatl. 21 M. Zu erfragen im 4. Stock links.

3.1. **Schützenstraße 88** ist im 4. Stock eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller samt Zubehör gleichzeitig oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Sofienstraße 43** ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Balkon, Bad und allem weiteren Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Viktoriastraße 10** ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an eine stille Familie billig auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Waldhornstraße 44** ist im Hinterhaus, parterre, eine kleine 2 Zimmerwohnung gleichzeitig oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock links.

* **Werderstraße 6**, nächst dem Stadtgarten, ist eine kleine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Werderstraße 61**, nahe am Werderplatz, sind schöne, freundliche 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. **Werderstraße 72** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werderstraße 95 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör, mit Glasabschluß und Gas versehen, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* **Wilhelmstraße 35**, Ecke Werderplatz, ist im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher gleichzeitig oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Winterstraße 25** ist eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche oder zwei Zimmern mit Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* **Zähringerstraße 11** ist im 2. Stock eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— **Zähringerstraße 53a** ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

*2.1. **Zähringerstraße 60** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 großen und einem kleinen Zimmer, Küche nebst Zugehör, an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Zähringerstraße 68** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*10.1. **Schöne 4 Zimmerwohnung** im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, mit Koch- und Leuchtgas und sämtlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61, 2. Stock.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 13 im 2. Stock.

— **Ecke der Koon- und Leuzstraße 1** (bei der Hirschbrücke) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern (darunter ein ganz gerades Zimmer) nebst Zugehör gleichzeitig oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Zwei Zimmerwohnungen,

event. 4 Zimmer und Bad, auf 1. Juli d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Neffenstraße 3 im 1. Stock.

3 Zimmerwohnung

(Seitenbau, parterre) mit oder ohne Werkstätte ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 19 II.

*2.1. Offenweinststraße

sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Rüppurrerstraße 32

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Durlacher Allee 43** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Scheffelstraße 52

sind je eine 3 und 4 Zimmerwohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, preiswert per 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres parterre.

2 Zimmerwohnung

(Kniestock) mit Zubehör ist im Vorderhaus auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Leisingstraße 7 im Laden. *2.1.

Einfamilienhaus Westendstraße 32.

2.1. Das im Garten gelegene Wohnhaus, bestehend aus 4 Zimmern und Küche im 1. Stock, ferner 3 Zimmer und 2 Kammern im 2. Stock nebst reichlichem Keller, ist auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Alles Nähere daselbst beim jetzigen Mieter oder Ritterstraße 28, 1. Stock, zu erfragen.

Herrschaftswohnung

per 1. Oktober

zu vermieten, in schönster und feinsten Lage der **Stillingstraße**, von 7 Zimmern, zum Teil sehr große, mit Erker und Balkon, Küche mit Speicherkammer, Badezimmer etc. Offerten unter Nr. 3395 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Laden zu vermieten.

Ein moderner, schöner Laden und reichl. Zubehör in bester, frequentester Lage der **Karl-Friedrichstraße**, dicht an der **Kaiserstraße** und dem **Marktplatz**, ist auf Oktober preiswert zu vermieten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 3**.

Wohnung zu vermieten
von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen Kaiser-
straße 82a im Laden.

Kontor-Räume,

welche die Biegel-Verkaufsstelle inne hatte,
weil dieselben sehr hell, auch für Architekten
z. geeignet, sind Waldhornstraße 21 zu
vermieten. 3.1.

Stall

für 3 Pferde nebst Zubehör auf 1. Mai zu ver-
mieten. Zu erfragen Waldstraße 73, parterre. *

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird auf 1. Juli eine 4 oder 5 Zim-
merwohnung im 1. oder 2. Stock. Offerten mit
Preisangabe und Lage sind unter Nr. 3396 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von kleiner Familie wird auf 1. Juli eine
2 Zimmer-Wohnung mit Zubehör in der Nähe des
Durlachertores zu mieten gesucht. Offerten unter
Nr. 3376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jung verheiratetes Ehepaar sucht per Anfang
September eine ruhige, schön gelegene, bessere
Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör oder 4
Zimmern ohne Mansarde zu mieten. Gefl. Offerten
mit Preisangabe sind sofort unter Nr. 3411 an das
Kontor des Tagblattes einzureichen.

Wohnungs-Gesuch.

Eine kleine Familie (2 Personen) sucht per
1. Juli d. J. eine freundliche Wohnung (parterre)
mit Kochgas. Ost- oder Weststadt bevorzugt. Of-
ferenten mit Preisangabe unter Nr. 3408 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juli

suche ich in Mitte der Stadt, am liebsten
zwischen Markt und Karlsruferstraße, eine Woh-
nung von 4-5 Zimmern für ruhige Fa-
milie. Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 3358 an das Kontor des Tagbl. erb.

Laden

mit Wohnung in der Kaiserstraße oder deren nächsten
Nähe auf 1. Oktober or. zu mieten gesucht. Offerten
unter Nr. 3409 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Räume gesucht.

*2.1. Zum Aufbewahren von Möbeln werden 1
bis 2 trockene Räume auf sofort gesucht. Näheres
Kudolfstraße 12, 3. Stock links.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer in gutem Hause zu
vermieten: Schützenstraße 12a, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu
vermieten. Näheres Markgrafenstraße 34, 3. Stock.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern
Herrn zu vermieten: Ettlingerstraße 7, parterre.

* Ladenerstraße 6, parterre, ist ein gut möb-
liertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

* Gartenstraße 70 ist im 1. Stock ein freundliches,
möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist per sofort zu
vermieten. Näheres Herrenstraße 15 III.

2.1. Ein hübsches, unmobliertes Mansardenzimmer
ist per sofort zu vermieten. Näheres Akademiestra-
ße 31, parterre.

*2.1. Kreuzstraße 9 ist ein geräumiges, unmobliertes
Zimmer nebst Mansarde auf 1. Mai ds. J. zu
vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Arbeiter
oder ein Mädchen sofort zu vermieten: Humboldt-
straße 31, 4. Stock rechts.

2.1. Zwei unmoblierte Mansardenzimmer im
Seitenbau sind an eine ruhige Person sogleich zu
vermieten. Zu erfragen im Möbelladen Amalien-
straße 37.

* Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten, sowie
ein möbliertes Mansardenzimmer sind sogleich zu
vermieten: Marienstraße 28, eine Treppe.

* Waldstraße 16/18 ist im 2. Stock ein großes,
gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend,
auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stock
rechts.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf
den 1. Mai zu vermieten: Ritterstraße 10/12 im
3. Stock des Hinterhauses.

* **Karlstraße 21a** (Eckhaus), 3 Treppen hoch,
vis-à-vis der Post, ist ein elegant möbliertes
Zimmer mit voller Pension an einen besseren Herrn
sofort oder später zu vermieten.

* Ein großes, einfach möbliertes Zimmer mit
einem oder zwei Betten ist sofort zu vermieten:
Birkel 9 im 2. Stock.

* **Marienstraße 4** ist im 1. Stock ein schön
möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Mai zu ver-
mieten.

* **Kriegstraße 4 III**, in nächster Nähe des Haupt-
bahnhofes, ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter
Pension und ohne Vis-à-vis sofort oder später zu
vermieten.

* Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes
Zimmer ist mit oder ohne Pension billig zu ver-
mieten: Waldhornstraße 28a im 4. Stock.

* **Akademiestraße 27** ist ein gut möbliertes Zim-
mer in ruhigem Hause sofort oder später an
solchen Herrn zu vermieten. Preis 15 M.

*2.1. **Berberstraße 89**, parterre, sind 1 großes,
schön möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten und 1
kleines, einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Waldstraße 73** sind im 1. Stock zwei schön
möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf
1. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

* **Hirschstraße 70**, nächst der Kriegstraße, ist im
3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen
besseren Herrn auf 1. Mai zu vermieten.

* **Kriegstraße 40, Ecke Kreuzstraße**, ohne
Vis-à-vis, prachtvolle Aussicht, sind 2 Treppen
hoch gut möblierte Zimmer mit 1 und 2 Betten
bei kleiner, ruhiger Familie sofort oder später
billig zu vermieten.

* **Akademiestraße 37**, 2. Stock, nächst der Haupt-
post, ist ein gut möbliertes, großes, zweifelhaf-
tiges Zimmer auf 1. Mai an einen Herrn zu vermieten.

* **Waldhornstraße 2**, nächst dem Schloßplatz, ist ein
gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.
Zu erfragen parterre.

* Zu vermieten ein schön möbliertes **Wohn- u.**
Schlafzimmer bei kinderloser Familie, ohne Vis-
à-vis: Gottesauerstraße 15, 2. Stock.

*3.1. **Wismarstraße 75**, 2 Stiegen hoch, sind
zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlaf-
zimmer) sofort oder später an einen Herrn zu ver-
mieten.

* **Douglasstraße 8**, 3 Treppen rechts, ist ein
sehr gut möbliertes Zimmer, eventuell Wohn- und
Schlafzimmer, preiswert abzugeben.

* Gut möbliertes, großes Zimmer an einen oder
zwei Herren, event. mit ganzer Pension, per sofort
zu vermieten: Markgrafenstraße 33 im 2. Stock.

*2.1. **Schützenstraße 56**, eine Treppe hoch, außer-
halb des Glasabzuges, ist ein freundlich möb-
liertes Zimmer an einen anständigen Herrn sofort
oder später zu vermieten.

* Ein einfaches Zimmer ist an ein solches
Mädchen zu vermieten. Näheres Amalienstraße 10
im Seitenbau rechts.

*3.1. Ein gut möbliertes
Zimmer
ist in der Ostendstraße 3, 4. Stock zu vermieten.

*2.1. **Möbliertes Zimmer**
sofort zu vermieten: Humboldtstraße 30, 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 18, parterre,
Zentrum der Stadt, ist in seinem Hause ein sehr
gut möbliertes Zimmer sofort oder später
zu vermieten. *

Schönes Zimmer
mit guter Pension billig an anständiges Fräulein
zu vermieten: Kapellenstraße 54, 3. Stock. *

Hochelegante Zimmer,
eventl. mit Pension, sind per sofort zu vermieten:
Kreuzstraße 10, 1 Treppe hoch. *3.1.

Zimmer.
— Zwei große, schön eingerichtete Zimmer in
schönster Lage und ruhigem Hause sind an einen
ruhigen, gelesenen Herrn mit ganzer oder teilweiser
Pension abzugeben. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Kapellenstraße 68, 2. Stock links, ist ein Zimmer
mit 2 Betten sofort oder später zu vermieten. *

Möblierte Zimmer zu vermieten.

2.1. Ganz neu eingerichtete, gut möblierte Zimmer
sofort zu vermieten: Waldhornstraße 30, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut und schön möbliertes Zimmer mit
freier Aussicht auf die Kirche, ohne Vis-à-vis, eine
Treppe hoch, sofort an einen besseren Herrn zu ver-
mieten: Bernhardtstraße 11, eine Treppe links.

Zimmer,

gut möbliertes, zu vermieten: Birkel 30, 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist mit Pension
zu vermieten: Leopoldstraße 33 im 2. Stock. Da-
selbst ist auch eine möblierte Mansarde zu ver-
mieten.

Zimmer mit Pension.

Hirschstraße 13 ist ein einfach möbliertes Zimmer
mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu er-
fragen parterre. *

Kost und Wohnung.

* Ein jüngerer, ordentlicher Arbeiter erhält Kost
und Wohnung: Kronenstraße 34 im 2. Stock.

Pension

für Damen und Schülerinnen. Schönes, gemüt-
liches Heim. Höchste Empfehlungen. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Kost und Wohnung.

* **Melanderstraße 6** im Seitenbau, 2. Stock, finden
2 anständige Arbeiter Wohnung und Kost.

Rebenzimmer zu vermieten.

* Ein Rebenzimmer mit Klavierbenutzung und
extra Eingang, 30-40 Personen fassend, an Vereine
oder Gesellschaften mietsfrei abzugeben.
Kaiser Barbarossa.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Kaufmann sucht per 1. Mai or. in der
Nähe des Marktplatzes gut möbliertes Zimmer.
Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 3398
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Junges Fräulein sucht ein möbliertes Zimmer.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3399 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gesucht in der Weststadt oder Südweststadt
zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer, möglichst
mit eigenem Eingang. Offerten unter Nr. 3374
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht per sofort ein möbliertes
Zimmer, separater Eingang erwünscht. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. 3393 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Helles Mansardenstübchen,

einfach möbliert, wird sofort zu mieten gesucht.
Altstadt. Offerten unter Nr. 3407 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

12000-15000 Mark

sind per sogleich auf gute II. Hypothek auszuleihen
durch **Carl Dietz**, Karl-Friedrichstraße 8. *

7000-10000 Mark

sind auf II. Hypothek auszuleihen. Gesuche
nimmt unter Nr. 3394 das Kontor des Tagblattes
entgegen. *

20000-25000 Mark

auf I. oder II. Hypothek auszuleihen. Offerten
befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3399.

13000-15000 Mark

auf nur gute II. Hypothek der inneren Stadt
auszuleihen. Zins nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten
unter Nr. 3402 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Kapital gesucht,

*2.1. 1000 bis 3000 Mark, auf II. Hypothek auf ein
neuerbautes Haus. Schätzung 20000 Mark,
I. Hypothek 10000 Mark. Gefl. Offerten unter
Nr. 3388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.1. Kräftiges Mädchen, das waschen und putzen kann, per sofort gesucht: Ettlingerstraße 7, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort oder auf später gesucht. Zu erfragen Nowads-Anlage 7, eine Treppe hoch.

* **Gesucht** wird ein kräftiges junges Mädchen, das willig und fleißig ist, für häusliche Arbeiten. Näheres Durlacher Allee 21, 3 Treppen links.

2.1. Tüchtiges, geordnetes Mädchen, das selbständig bürgerlich kochen kann und willig die Hausarbeit verrichtet, findet auf 1. Mai Stellung: Kaiserstraße 239, 1. Stock.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten mit übernimmt, findet bei einer kleinen Familie Stelle zum sofortigen Eintritt. Näheres Bähringerstraße 30 im untern Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten gut versteht, findet bei kleiner Familie gute Stelle. Zeugnisse sind vorzulegen. Näheres Birkel 35 III bis 4 Uhr nachmittags.

* Ein braves, williges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf 1. Mai Stelle: Waldhornstraße 28 a im 4. Stock.

* **Gesucht** wird sofort ein Mädchen von 16-18 Jahren, welches etwa's Haushaltung versteht; hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert: Winterstraße 44 a, 1. Stock, von mittags 2 Uhr ab zu erfragen.

— Suche bis zum 1. Mai ein fleißiges, anständiges Küchenmädchen bei hohem Lohn. Näheres Erbprinzenstraße 40, parterre.

* Suche ein **gut empfohlenes**, tüchtiges Mädchen, das **selbständig kochen** kann und alle Hausarbeit versteht, sowie ein **gesundes, gut empfohlenes Kinder mädchen** (ältere Person bevorzugt) zu 3 Kindern: Frau Dr. von Kochl, Pforzheim, Gewerbeschulstraße 1 III.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig häuslicher Arbeit unterzieht, findet sofort gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, wird zu zwei Damen geg. hoh. Lohn auf 1. Mai gesucht: Birkel 3, Ecke d. Waldhornstraße, 2. Stock.

* **Tüchtiges, sauberes Mädchen**, das bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, wird per sofort gesucht: Birkel 25 a, 3. Stock.

W Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie Haus- und Küchenarbeiten finden sofort und auf 1. Mai gute Stellen durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 38.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann wird sofort gesucht: Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b, 2. Stock.

* **Gesucht** zu einer einzelnen Dame für 1. Mai ein **gewandtes Zimmermädchen**; dasselbe muß **perfekt im Beisnähern und Bügeln** sein und etwas **schneidern** können: **Schloßplatz 12, parterre.**

Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Kinderfräulein, Herrschaftsdienner, Kellner u. finden Stellen durch **Aug. Schmitt**, Dirschstraße 28. **Telephon 1293.**

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches, sauberes Mädchen sucht bei einer anständigen, ordentlichen Familie Stelle auf sofort oder 1. Mai. Näheres Bürgerstraße 1, Seitenbau, 2. Stock links.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen aus guter Familie mit guten Zeugnissen sucht Stellung in ein Hotel als Zimmermädchen, am liebsten hier. Offerten unter Nr. 3397 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junges Mädchen, welches schon gebiert hat, etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf sogleich Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 55, 3. Stock rechts.

* Ein ehrliches, anständiges Mädchen, das kochen kann und schon bei besserer Herrschaft war, sucht Stelle bei einer einzelnen Dame oder kinderlosen Familie. Offerten unter Nr. 3381 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gesucht

auf das Bureau einer Versicherungs-Anstalt zum baldigen Eintritt ein gewandter **Maschinenschreiber** (Postmaschine). Gesl. Offerten unter Nr. 3385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Küchen-Chefs

finden gute Stellen durch Frau **Rühle**, Pforzheim, Schloßberg 7. **Telephon 1074.**

Heizer-Gesuch.

2.1. Ein durchaus zuverlässiger Heizer, mit Maschinenbetrieb und elektr. Lichtanlage gründlich vertraut, findet zum 1. Mai dauernde Anstellung. Anfangsgehalt 100 Mark monatlich nebst freier Wohnung, Licht und Kohlen. Offerten nebst Zeugnisabschriften unter Nr. 3383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Heizer

wird auf 1. Mai ein jüngerer, lediger, durchaus zuverlässiger und nüchternen Mann bei guter Bezahlung gesucht. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich als Maschinist auszubilden. Näheres auf dem Bureau: Kaiser-Passage 28, von 9-10 und 2-3 Uhr.

Tüchtige Zement- & Asphaltarbeiter

finden lohnende Beschäftigung bei **Aug. Herling & Comp.,** G. m. b. H., **Karlsruhe.**

Rock- und Tailenarbeiterin

sogleich gesucht: Amalienstraße 59, eine Treppe hoch. 3.1.

* Einige gewandte Kleidermacherinnen

werden sofort gesucht: Herrenstraße 60, 2. Stock.

Gesucht. Haushälterin gesucht.

* Von einem jungen Witwer, 31 Jahre alt, wird eine ungefähr gleichaltrige, tüchtige und erfahrene, evangelische Haushälterin gesucht, welche Liebe zu Kindern hat. Offerten unter Nr. 3390 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin gesucht.

2.1. Ein geschicktes, tüchtiges Mädchen, welches selbständig bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird per sofort oder auf 1. Mai gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Leopoldstraße 14 im 2. Stock oder „Westendgarten“, Kaiser-Allee 25.

Nach auswärtig wird auf 1. Mai ein tüchtiges Mädchen, das sehr gut kochen und Hausarbeit verrichten kann, zu kleiner Familie gesucht. Reisevergütung und guter Lohn werden zugesichert. Näheres **Kriegstraße 26, 2 Treppen.**

*2.1. **Gesucht** wird auf 1. Mai eine tüchtige, perfekte **Köchin.** Näheres Kaiserstraße 190, 3. Stock.

2.1. Israel. Köchin,

welche einer gut bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann, findet gute dauernde Stellung bei einzelner Dame. Näheres Kronenstraße 30 II.

* Gut empfohlenes Zimmermädchen,

das nähen und bügeln kann und ein vierjähriges Kind mit übernimmt, wird auf 1. Mai gesucht: Bismarckstraße 77, eine Treppe hoch.

Gesucht

wird sogleich nach Heidelberg eine Köchin, die bürgerlich kochen kann. Hoher Lohn. Zu melden bei Frau **Deinz**, Wilhelmstraße 25, 2. Stock. *2.1.

Gesucht.

2.1. Ein ordentliches, gewandtes Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, auch nähen und flicken kann, findet Anstellung im **Friedrichsbad.**

*2.1. **Nach Straßburg gesucht** tüchtige **Köchin** für Hotel-Restaurant. Gute Behandlung, hoher Lohn, nicht über 35 Jahre alt. Zu erfragen Schützenstraße 41, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches selbständig kochen kann, kann bei guter Behandlung und gutem Lohn sofort eintreten: **Goitesauerstraße 5.**

* **Perfekte israel. Köchin** in feines Herrschaftshaus bald gesucht. Offerten unter Nr. 3406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

H. Stellen finden sofort und auf 1. Mai:

Restaurationsköchin, Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, Mädchen, welche kochen können, Privatmädchen, Haus-, Küchen- und Spülmädchen, sowie ein jüngeres Kindermädchen. Bureau **Söfler**, Durlacherstraße 69.

Zimmermädchen,

ein anständiges, zum sofortigen Eintritt gesucht: **Rüppurestraße 35.** 3.1.

Mädchen,

junges, braves, für tagsüber in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

* Ein einfaches Zimmermädchen wird sofort oder auf 1. Mai gesucht: Herrenstraße 22, 3. Stock rechts.

Ein Zimmermädchen,

das gut nähen und bügeln kann, findet bei gutem Lohn dauernde Stellung. Näheres **Schloßplatz 8, 3. Stock.**

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein junges, fleißiges Mädchen wird sofort oder später gesucht: **Leffingstraße 78, parterre.**

C **Nach Freiburg i. B.** wird zu einer kleinen **Privatfamilie**, besseres Haus, nur Herr und Dame, ein in der **guten Küche** erfahrendes Mädchen gesucht, welches auch gerne die **Zimmer** mitbesorgt. **Hoher Lohn, gute Behandlung** zugesichert. Näheres bei Frau **Kast**, Wolofstraße 29, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird in ein besseres Haus für eine kleine Familie gesucht. Dasselbe hat Gelegenheit, das Kochen zu erlernen. Eintritt bis 1. oder 15. Mai. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein anständiges, braves Mädchen kann sofort eintreten: **Waldhornstraße 30 im 2. Stock.** Zu erfragen im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen

sofort gesucht: **Ritterstraße 6 II.** 2.1.

Gesucht

per sofort ein geschicktes, tüchtiges Mädchen, das selbständig bürgerlich kochen kann und die Hausgeschäfte willig besorgt. Zu erfragen **Kaiserstraße 153 II.**

W. Kellnerinnen,

flotte, finden sofort gute Stellen. Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 38.

Bessere Kellnerinnen

werden sofort gesucht durch Frau **Rühle**, Pforzheim, Schloßberg 7. **Telephon 1074.**

Sch. Stelle findet sofort eine junge, dicke Kellnerin für Brauerei Höpfer, Nebenzimmer, durch das Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16, 2. Stock.

Kellnerin-Gesuch.

Ein anständiges junges Mädchen, das im **Servieren** etwas bewandert ist, kann sofort eintreten. **Restauration Harmonie**, Kaiserstraße 57.

Lehrstelle.

In meinem Teppich- und Möbelstoffgeschäft en gros & en détail findet ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen Lehrstelle bei sofortiger Bezahlung.

Alfred Blum,
Kreuzstraße 3.

Friseur-Lehrling.

Ein ordentlicher Junge kann unter sehr günstigen Bedingungen eintreten.

R. Gartner, Friseur und Perückenmacher,
Durlacherstraße 87.

Junger Mann

im Alter von 14-16 Jahren findet alsbald Stelle bei sofortiger Bezahlung. Gute Schrift erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, der Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann auf sofort oder später eintreten. Näheres Douglasstraße 11, 1. Stock.

Lehrmädchen gesucht.

2.1. In ein Manufakturwarengeschäft werden per sofort Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 3387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein junges Mädchen, welches Lust hat, das Kleidermachen zu erlernen, kann sofort eintreten: Kreuzstraße 35, 2. Stock.

Lehrmädchen gesucht.

2. Zwei Mädchen aus achtbaren Familien, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können eintreten: Herrenstraße 23, 3. Stock.

Ausläuferstelle

in einer hiesigen Buchhandlung ist sofort zu besetzen. Repräsentabler junger Mann mit guten Kenntnissen, der Kaufion stellen kann, bevorz. Die Stelle ist von Dauer und gut bezahlt. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

2.1. Ein fleißiger,
zuverlässiger Hausbursche
kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

eine reinliche Frau für die Morgenstunden von 8-11 Uhr: Eitlingerstraße 39 I.

Junger Mann

(Kaufmann) sucht bei mäßiger Vergütung Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 3379 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

* Eine **ordentliche, ehrliche Laufrfrau** für vormittag 2 Stunden in kleinen Haushalt gesucht: Hebelstraße 15, 3. Stock.

Kaufmädchen-Gesuch.

* Ein braves, kräftiges Kaufmädchen, nicht unter 15 Jahre alt, kann sofort eintreten.
A. Hansenstein, Blumenladen,
Friedrichsplatz 4.

Weißnäherin gesucht.

Eine geübte **Weißnäherin** wird zum Ausbessern und Neuanfertigen der Wäsche für 2 Tage in der Woche gesucht: Wabstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Gesucht

wird ein ehrliches junges Mädchen von 14 bis 15 Jahren, tagsüber zu häuslichen Arbeiten bis 1. Mai: Herrenstraße 54, parterre, Vorderhaus. *

Eine Fabrikarbeiterin

von 12-1 Uhr zum Servieren gesucht gegen Mittagstisch. Näheres Lachnerstraße 5 II.

Umzugsgelegenheit gesucht.

* Für einen Umzug nach Freiburg auf 1. Mai d. J. wird ein Retourwagen oder sonstige Gelegenheit gesucht. Gestl. Angebote unter Nr. 3403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung, welcher einer vierjährigen Lehrzeit in größerem kaufmännischem Geschäft Genüge geleistet und nach deren Beendigung ein Jahr auf kaufmännischem Bureau tätig war, suche eine geeignete Stellung auf Kontor. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gestl. Offerten erbeten unter Nr. 3372 an das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein nüchtern, gesekter, lediger, mit guten Kenntnissen versehen Kaufmann sucht bei bescheidenen Ansprüchen per sofort oder später am hiesigen Plage Stellung als Comptoirist, Expedient, Lagerist etc. oder auch sonst einen Vertrauensposten. Suchender kann event. Kaution in jeder Höhe leisten. Gestl. Offerten unter Nr. 3375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle sucht

ein älteres, zuverlässiges, beidesenes Mädchen, das gut kochen kann und in besseren Herrschaftshäusern gedient hat, als Mädchen allein, am liebsten zu einzelner Dame auf 1. oder 15. Mai l. J. Gestl. Offerten unter Nr. 3371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mehrere Dienstmädchen

suchen auf 1. Mai Stellen. Näheres durch Frau **Mühle,** Pforzheim, Schloßberg 7. Telegraphon 1074.

Als Beiföchin, Restaurationsföchin oder in kleineren Gasthof

sucht eine mit guten Kenntnissen versehene **Privatföchin** Stelle. Alles Nähere bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Humboldtstraße 35, parterre

* Ein junger, strebsamer Handwerker (gelernter Schmied) mit guten Kenntnissen sucht Beschäftigung bei einem Monteur. Offerten unter Nr. 3382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Otto Zeil,

Sofienstraße 56, parterre,

2.1. empfiehlt sich zur Anfertigung seiner Herren-Garderoben bei tadellosem Sitz und feiner Verarbeitung, sowie im

Abändern, Ausbessern und Ausbügeln.

* 2.1. **Fabrikation aller Sorten**

Drahtgeflechte und Siebe

sowie **Kellergittern** zu äußerst billigen Preisen.

Drahtflechterei

Nikolaus Träger Jr., 5 Werberstraße 5.

Verloren

am Ostermontag nach dem Theater ein **Spitzen-taschentuch.** Gegen Belohnung abzugeben Kaiser-Allee 19, 3. Stock.

Dackshund zugekauft.

Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Luisenstraße 11 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

In der Werberstraße ist aus erster Hand ein gut rentables, hübsches Haus, 2 Wohnungen mit je 2 und 2 Zimmern und Küche im Stock, mit ganz geringer Anzahlung zu verkaufen. Gestl. Offerten unter Nr. 3413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes Doppelhaus, 3 und 3 Zimmer, 2 Küchen im Stock, großer Garten, an der Durlacher Allee, ist mit geringer Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3405 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein sich gut rentierendes Haus in schönster Lage der Südstadt, hübsche Wohnungen und Platz, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Gestl. Offerten unter Nr. 3401 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus-Verkauf.

Ein Haus in der Eitlingerstraße, 6 Zimmer im Stock und Garten, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3425 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gute Kapitalanlage.

* In der Kriegstraße, in schöner Lage, sind 2 Herrschaftshäuser, zu 6 und 7% rentierend, zu verkaufen. Liebhaber wollen Offerten unter Nr. 3392 an das Kontor des Tagblattes senden.

Zu verkaufen: Bauplätze,

26-30 m tief, Front nach Wunsch, in westlicher, guter Lage, per Om. M. 33.-, Straßen- und Kanalkosten zahlt der Verkäufer. Gestl. Offerten unter Nr. 3404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

wegen Bezug: 1 aufgerichtetes **Bett,** 1 **Bettkatt** mit **Kost,** 1 **Gasherd,** 3 **Stühle,** 1 **Kanarienhahn** und 3 **Käfige,** 1 **Bither** und 1 neue **Violine.** Näheres Morgenstraße 8, parterre.

* 2.1. Wegen Wegzug sind **Fische, Schränke, Bücherschrank, zinkene Badewanne, Gängelampe** und sonst. **Hausrat** zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen: **Rudolfstraße 12** im 3. Stock links.

* **Schützenstraße 37** sind im 3. Stock links 1 **Bettlade** mit **Kost** und **Matratze,** 1 **Rippssofa,** 1 **Wach- und viereckiger Tisch** wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

* **Trumeau,** ganz neu, sehr groß und hochelegant, mit starkem geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur M. 38.-, ferner eine große eleg. eiserne **Kinderbettstelle** für nur M. 13.50 zu verkaufen: **Erbsprinzenstraße 30** im 2. Stock.

Sehr billig zu verkaufen:

feine franz. **Bettstelle** mit hohem Haupt, **Kost,** **Matratze,** **Polster,** fast neu, zu 60 M., feiner **Vertiko** mit **Spiegelauflage,** ganz neu. Näheres **Uhlandstraße 2a** im 2. Stock.

Billig zu verkaufen:

1 schönes **Sofa,** 1 **Chiffoniere,** 2 schwarze **Frauen-Capes,** eines nur 3 mal getragen, ferner 1 **Selbstbehandlungsapparat,** gut für schwerhörig und Ohrenbrausen, beinahe noch neu. Näheres **Luisenstraße 41** im 1. Stock.

Zu verkaufen

ein gebrauchtes **Sofa,** ein **Kinderstuhl,** ein **Kinderwagen** und zwei **Weinfässer.** Näheres **Degenfeldstraße 1,** parterre.

* Aus meiner Sammlung verkaufe ich nur noch zwei **sehr gute alte**

Geigen

1 **Italiener (Bergonzi 1731)**
1 **Deutsche (Hopp, 100 J. alt)**
weit unter dem Wert. Gut erhalten, tadellos spielfertig im Stande. Samt Kasten.
Rudolfstraße 15 V. links.

Violinen,

1/2 und zwei vorzügliche alte, sind billig zu verkaufen: **Birkel 33a III.** *2.1.

Spartochherde,

Wiedermann'sche Konstruktion, sind wieder in allen Größen vorrätig und werden billigst abgegeben. Näheres in der **Schlosserei Bürgerstraße 9.**

Fahrrad.

Ein gut erhaltenes, starkes Rad ist für 50 M. zu verkaufen. Anzusehen zwischen 1/2 12 u. 1/2 1 Uhr: **Bähringerstraße 30,** 2. Stock links.

Weine.

* Garantiert reine, selbstgezogene **Bfäler Weißweine,** von 50 Liter an à 35-50 Pfg. per Liter, erhalten zahlungsfähige Leute. Auf Wunsch **Gratisproben.** Gestl. Offerten unter Nr. 3391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Pritschentwagen und ein Schuttwagen

für Zweispänner sofort zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 116 im Bureau. 2.1.

Marquise.

*2.1. Eine größere, fast noch neue **Balkon-Marquise** ist preiswürdig abzugeben: Westendstraße 29 a, parterre.

Kinderliegwagen,

ein sehr gut erhaltener, ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 43 II.

*3.1. **Badewannen, Schaufelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesen, ganze Badeeinrichtungen** billigst bei

Karl Reinhold,
Akademiestraße 16.

Hobelbank,

eine wenig gebrauchte, ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 13 im 3. Stock.

Zu verkaufen:

Brehmann, Konstruktionslehre, 3 Bände, sowie eine Anzahl **Zeichenutensilien.** Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock.

Zu verkaufen

Dampfkessel, 4,2 HPf., 6 Atm. Ueberdruck, eine Dampfmaschine, Hegeud, 2 HPf., wie neu: Mühlburg, Rheinstraße 23.

Für Köche, Konditore oder Bäcker.

2.1. Sieben gut erhaltene, weiße **Täcken,** zwei **Mühen** sehr billig abzugeben. NB. Großer, runder **Christkuch,** 1,20 m, zu verkaufen: Marienstraße 17, 2. Stock.

Ganz neues, feines Reformkleid

für mittelgroße und schlanke Figur sehr billig zu verkaufen: **Uhlandstraße 2 a** im 2. Stock.

Junger Hund zu verkaufen

Seidenpinscher, schwarz, kleinste Rasse, hübsch, sehr hübsches, lebhaftes Tier: **Hirschstraße 99 II.**

Briefmarkensammlung,

ca. 5000 Stück, ist preiswert zu verkaufen. Näheres **Luisenstraße 19** im Hinterhaus, 2. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Zu kaufen gesucht um billigen Preis ein gepulvertes **Blavier** mit gutem Ton. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theaterplatz,

III. Rang Mitte, I. Abt. A, bis zu den Ferien zu vergeben. Offerten unter Nr. 3380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Italienisch.

Italienischen Unterricht, Konversation und Literatur erteilt

Fr. Talanti,
Kaiserstr. 124.

Unterricht.

* Wer erteilt einem jungen Herrn billigst Unterricht in der **englischen Sprache?** Etwas Kenntnis bereits vorhanden. Offerten unter **B. C.** hauptpostlagernd hier.

Unterrichts-Gesuch.

*2.1. Wer erteilt einem jungen Genfer 2 mal wöchentlich (Dienstag u. Freitag) abends 1 Nachhilfestunde in deutscher Sprache? Offerten mit Angabe des Honorars unter Nr. 3368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1900 er

Ia Pfälzer Weißwein

zu 35 Mark per 100 Liter,

in Gebinden von 300 u. 600 Liter. Fässer werden leihweise auf kurze Zeit abgegeben. Offerten unter Nr. 3400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Emanuel Klotz,

Fouragegeschäft,

Durlacher Allee 38.

Telephon 1756.



Neue Fischbörse

Blumenstraße 14, Telephon 1415.

Donnerstag mittag lebendfrisch eintreffend:

holl. Schellfische	pr. Pfd. Met.	0 55,
kleine zum Backen	" "	0 30,
Cablau ohne Kopf	" "	0 25,
dito im Anschnitt	" "	0 30,
Rotzungen	" "	0 60,
Soles (Seezungen)	" "	2.—,
Salin, schön, rotfleischig	" "	1 50,

ferner:

ger. Schellfische, Lachsheringe, Kieler Bücklinge, Seelachs, Kluhlachs, Bismarckheringe, Bratheringe, Seringe in Gelee, Röllmöpfe pr. St. 7 Kr., pr. Dhd 80 Pf.

Lebendfrisch Donnerstag abend eintreffend:

Prima Schellfische und Kabeljau

bei **Friedrich Faust,**
Amalienstraße 37,
gegenüber Metzgermeister Kärcher.

Konserven:

2.1. Erbsen (die Liter-Dose von 50 Pfg. an), Carotten, Schnittbohnen (die Liter-Dose von 32 Pfg. an), Macédoine, Wachbohnen, Champignons, Morcheln, Spargeln, Flageolet, Tomaten, Mirabellen, Kirschen, Birnen, Aprikosen, Melange, Pfirsische, Reineclauden etc. empfiehlt
L. Dörflinger. Telephon 1662.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes, in guter Qualität, ist auch in größeren Partien billig abzugeben bei

Georg Vinzel Wwe.,
Klauprechtstraße 2.

Saatfrüchte:

Virginia Mais, Hafer, Gerste, Weizen empfiehlt

Futter Spezialgeschäft
Karl Baumann,
Akademiestraße 20. 10.5.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma **Schweissgut,**
— **Waldstraße 3 (Kunstverein).**

Schroterei

mit elektrischem Betrieb. Zum Schrotten aller Art Körnerfrüchte empfiehlt sich

Karl Baumann,
Futter Spezialgeschäft, Akademiestraße 20.

Friedrich Weber,

207 Kaiserstraße 207,



empfehlen sein reichhaltiges Lager in **Spazierstöcken,** spez. Neuheiten. **Ältestes Spezialgeschäft** 3.3. in **Handrequisiten!** bei billigsten Preisen.

Baugewerkschule.

In allernächster Nähe der Anstalt, Ecke der Bismarck- u. Seminarstraße 6 u. Westendstraße 63, Ecke der Kaiser-Allee, halten wir in großer Auswahl vorrätig: **sämtliche eingeführten Lehrbücher,** alle vorgeschriebenen **Schreib- und Zeichenartikel,** als: Hefte, Bleistifte, Zeichenpapier, Reißbretter, Schienen, Winkel, Reißzeuge, Tusche, Tinten, Farben etc. in **= guter, preiswürdiger Ware. =**

Müller & Gräff,

Filialen: Seminarstr. 6 u. Westendstr. 63, desgleichen im Hauptgeschäft Kaiserstr. 80 a.

Papierwaren-Fabrik Metzger & Cie.,

3.1. **G. m. b. H.,**
Waldhornstraße 21,

offerieren: **Tüten, Beutel, Einwickel- und Pack-Papiere** für alle Branchen.

K. Wilb. Hofmann,

Buchbinderei und Papierhandlung,
Kaiserstraße 69, Telephon 1752.

Schwarzwaldverein (Sektion Karlsruhe).

Donnerstag den 16. April 1903
Vereinsabend
im Moninger (Concordiasaal)
Vortrag: Von Imst nach Riva (Fortsetzung).

Zwei Regelabende
in der Woche sind noch zu vergeben. Näheres im **Goldenen Kopf,** Markgrafenstraße 49.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 15. April.

Heute vormittag gegen 10 Uhr erhielten die Höchsten Herrschaften den Besuch Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Erbprinzessin von Anhalt, Höchst- welche gestern hier eingetroffen ist und heute mit Höchstfürer Mutter, Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm nach Baden reiste, um daselbst die russische Osterwoche zu verbringen. Danach nahm Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Generaladjutanten v. Müller entgegen und erteilte sodann bis gegen 2 Uhr den nachgenannten Personen Audienz:

Dem Vorsitzenden des Vorstandes der badischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Geheimen Regierungsrat Jung in Karlsruhe, dem Ersten Staatsanwalt Jungmann in Konstanz, dem maschinentechnischen Referenten des Ministeriums des Innern, Regierungsrat Schellenberg, dem Amtmann Rein in Rastatt, dem Landrichter Dr. Gunzert und dem Amtsrichter Graf in Mannheim, den Amtsrichtern Göttinger in Bretten und Mehl in Eppingen, dem evangelischen Stadtpfarrer Biegler in Karlsruhe, den Regierungsbaumeistern Blum in Heidelberg, Schäble in Offenburg und Biegler in Karlsruhe, dem katholischen Pfarrer Sandrißer in Odenheim, dem Hofapotheker Stroebe und dem Lokomotivführer Hefft in Karlsruhe; ferner dem Amtsvorstand Oberamtmann Dr. Cron in Billingen, den Amtsrichtern Berni in Erberg und Holzenthaler in Eitenheim; sowie den katholischen Pfarrern Halbig in Bühl und Klotzer in Griesheim. Hierauf empfing Seine Königliche Hoheit den französischen Generalkonsul in Mannheim Grafen Chappedelaine, welcher sich infolge seiner Ernennung zum Generalkonsul in Prag verabschiedete. Sodann meldete sich der Generalmajor Gallwitz, bisher Kommandeur der 29. Feldartillerie-Brigade in Freiburg, zum Departementsdirektor im Kriegsministerium ernannt.

Nachmittags 1/24 Uhr besuchten Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Max nach gestern abend erfolgter Rückkehr aus Anacapri die Großherzoglichen Herrschaften. Später hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Geheimrats Dr. Freidern v. Babo und des Legationsrats Dr. Seyb. Abends 1/28 besuchten Ihre Königlichen Hoheiten die Großherzogin, der Erbherzog und die Erbherzogin das Künigstheater des Joachim-Quartetts im Museums-saal.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin ist gestern nachmittags 2 1/2 Uhr und Seine Königliche Hoheit der Großherzog 4 1/2 Uhr von hier nach Baden gereist und abends 8 1/2 Uhr wieder zurückgekehrt.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Erbprinzessin v. Anhalt ist gestern abend 7 3/4 Uhr von Dessau hier angekommen und wurde von den Erbherzoglichen Herrschaften am Bahnhof empfangen.

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Maximilian von Baden mit Gemahlin sind gestern abend 8 3/4 Uhr von Mailand hier angekommen.

Gold, Silber und Banknoten vom 14. April 1903.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, etc. and columns for Brief and Geld.

Empfindliche Haut wasche man nur mit Patent-Myrrholin- Seife, sie ist durch Gehalt an Myrrholin nach Ansicht wissenschaftlicher Autoritäten die beste Toilettenseife für alle, die zu Hautstörungen neigen oder an solchen leiden. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich, wofür selbst auch die 400 hochinteressanten Myrrholin-Bilder gratis zu haben sind.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Telegraphische Kursberichte. 15. April 1903.

Large table of telegraphic course reports for New-York, Berlin, Frankfurt, Paris, London, and other locations, listing various financial instruments and their prices.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 4. April 1903 gnädigst geruht, den Oberbuchhalter Hermann Schmidt beim Landesgefängnis und der Weibersstrafanstalt Bruchsal zum Verwalter dieser Anstalt zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 4. April d. J. gnädigst geruht, dem Postdirektor Karl Bäh in Ehann die Vorleserstelle bei dem Postamt in Mosbach,

dem Postassistenten Franz Lämmlein in Lahr unter Ernennung zum Postinspektor die Stelle eines Ortsaufsichtsbeamten bei dem Postamt 1 in Mannheim,

dem Ober-Postpraktikanten Heinrich Fieder in Karlsruhe unter Verleihung des Charakters als Postinspektor die Postassistentenstelle bei dem Postamt in Bruchsal und

dem Postassistenten Karl Adam in Dortmund eine Postassistentenstelle bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu übertragen, sowie

den Ober-Telegraphenassistenten Fedor Menzel in Karlsruhe in gleicher Eigenschaft an das Telegraphenamt in Mannheim zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 31. März d. J. gnädigst geruht, den bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand versetzten Regierungsbaumeister Otto Koch als Regierungsbaumeister wieder etatmäßig anzustellen.

Mit Entschliessung des Ministerrats des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 7. April d. J. wurde Regierungsbaumeister Otto Koch der Großh. Eisenbahnbauinspektion Basel zugeteilt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 2. April d. J. wurde Betriebsassistent Leonhard Strübe in Emmendingen nach Freiburg versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Oberschulrats vom 2. April 1903 wurde Reallehrer Adolf Edelmann an der Höheren Bürgerschule in Achern in gleicher Eigenschaft an das Realgymnasium in Mannheim versetzt.

(Karlsru. Bg.)

(Städtische Voranschläge für das Rechnungsjahr 1903.) Dem hiebei erschienenen Voranschlag für 1903 ist zu entnehmen, daß die Wirtschaftseinnahmen auf 3314 093 M., die Wirtschaftsausgaben auf 5253 113 M. veranschlagt sind, so daß ein ungedeckter Aufwand von 1939 020 M. verbleibt, der auf die umlagepflichtigen Steuerkapitalien in folgender Weise umzulegen ist: auf die 117 116 640 M. betragenden umlagepflichtigen Grund-, Haus- und Gewerbesteuerkapitalien 603 145 M., d. i. 51,5 Pf. Umlage auf 100 M. Steuerkapital; auf 87 294 200 M. umlagepflichtige Gewerbesteuerkapitalien 449 565 M., d. i. 51,5 Pf. Umlage; auf 40 790 000 Einkommensteuereinnahmen, die geteilt mit dem dreifachen ihres Betrages in Berechnung kommen, 630 205 M., d. i. 154,5 Pf. Umlage; auf 291 029 360 M. Kapitalrentensteuereinnahmen 256 105 Mark, d. i. 8,8 Pf. Umlage. Die Ablieferung der Schlacht- und Viehhofkasse ist mit 61 837 M., der Gaswerkstätte mit 527 468 M., Wasserwerkstätte mit 381 034 M., der Friedhofkasse mit 16 619 M., der Rheinhafenkasse mit 41 500 M., der Elektrizitätswerkstätte mit 31 824 M., der Verbrauchsteuerkasse mit 327 760 M. eingestellt. Die nach Uebergang der Straßenbahnen in städtischen Besitz neugegründete Straßenbahnkasse weist im Voranschlage in Einnahmen und Ausgaben 735 814 M. auf. Unter den Ausgaben entfallen 1 167 675 M. auf städtische Schulen, 171 873 M. auf die Gesundheitspflege, 317 948 M. auf die Armen- und Krankenpflege, 112 452 M. auf Gewerbe, Kunst und Wissenschaft und 137 980 M. auf Kreisumlagen.

(Karlsru. Btg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 15. April.

Ein verh. Hilfsarbeiter, der von einem hiesigen General-Agenten beauftragt war, in den umliegenden Ortschaften Abonnenten auf die Zeitschrift „Bürger und Bauernfreund“ zu sammeln, schickte gefälschte Bestellscheine ein und erschwindelte sich dadurch 85 M. — Am 10. d. Mts., abends, wurde aus einem Hausgange einer Wirtschaft in der Bahnhofstraße ein Fahrrad, Marke Badenia, im Werte von 80 M. und der Polizeinummer 2817 gestohlen. — Die Frau eines Arbeiters in der Südstadt stahl in verschiedenen Häusern, wo sie als Putzfrau beschäftigt war, ein Fahrrad, 2 Paar Herrenhosen und sonstige Kleinfaktien im Gesamtwerte von 180 M. Als rückfällige Diebin wurde sie in Untersuchungshaft genommen. — Am 11. d. Mts., früh, stahl ein verh. Fabrikarbeiter aus Gbriichen in einem größeren Geschäft, wo er als Arbeiter beschäftigt war, alles Kupfer im Werte von etwa 10 M., wobei er von dem Nachtwächter betreten und ihm das Gestohlene wieder abgenommen wurde. Gestern nachmittag zwischen 1 und 2 Uhr bedrohte ein in der Waldhornstraße wohnender Tagelöhner

seine Frau und Kinder mit Totschlägen, so daß dieselben um Hilfe schrien und sich vor genanntem Hause eine Menschenmenge von 300—400 Personen ansammelte. Der Genannte hatte sich, als er bemerkte, daß Schußleute geholt wurden, in ein Zimmer eingeschlossen, welches er sich zu öffnen weigerte, infolgedessen die Tür mit Gewalt geöffnet werden mußte. Derselbe wurde vorläufig festgenommen.

Abonnement auf die Stadtgarten- und Festhallekonzerte.

Vor einigen Jahren schon ist seitens der Stadtgarten-Kommission ein Abonnement auf die Stadtgarten- u. Festhallekonzerte eingeführt worden. Es erscheint angezeit, auf diese Einrichtung neuerdings hinzuweisen. Das Abonnement erstreckt sich auf die Sonntags- u. Werktagskonzerte und hat unbegrenzte Gültigkeitsdauer, ist jedoch nur für die Abonnenten des Stadtgartens bestimmt.

Ein Abonnementkartenset umfaßt 25 Einzelkarten und kostet für Erwachsene 5 M. und für Kinder 2 M. 50 Pfg.; demnach beträgt der Eintrittspreis für ein einzelnes Konzert für Erwachsene 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg.

Die Karten bieten den Stadtgarten-Abonnenten die Annehmlichkeit und den Vorteil daß die letzteren bei Konzerten des jeweiligen Jahres besonderer Musikarten am Stadtgartenstheater — was bei großem Andrang oft recht lästig empfunden wurde — entzogen werden. Die Musikabonnementsberechtigten zu allen Konzerten, sowohl der hiesigen als auswärtigen Kapellen und Musikgesellschaften, sofern der Musikeintrittspreis nicht höher ist als 30 Pfg. für die Person, was selten eintritt.

Damit eine mißbräuchliche Benützung der Konzertabonnementskarten durch Nichtstadtgarten-Abonnenten verhindert wird, sind die Inhaber solcher Karten verpflichtet, beim Besuch von Konzerten die Stadtgartenjahreskarte dem Kontrollpersonal vorzuzeigen.

Staubesbuch-Auszüge.

Eheausgebote:

- 11. April. Kurt Gucke von Görlitz, Ingenieur in Görlitz, mit Magda Hest von hier.
- 14. " Adolph Reiser von Zeuthen, Fabrikarbeiter allda, mit Thelma Reiser von Zeuthen.
- 14. " Hermann Bürgelin von Willingen, Reg.-Baumeister in Donaueschingen, mit Mathilde Zimmermann von Lahr.
- 14. " Karl Kurr von hier, Kaufmann hier, mit Frieda Goll von Haisenhafen.
- 14. " August Meyer von hier, Schlosser hier, mit Karolina Sieber von Rippurr.
- 14. " Bernhard Hauer von Darlanden, Ober-Postassistent hier, mit Maria Mintel von Altenheim.

Geburten:

- 5. April. Friedrich Walter Erich, Vater Friedrich Ruf, Kaufmann.
- 9. " Maximilian Josef, Vater Franz Rappell, Schneider.
- 9. " Julius Jos., Vater Jul. Köhler, Monteur.
- 9. " Siegfried, Vater Lud. Somburger, Kaufmann.
- 10. " Friedrich, Vater Leonhard Lindemann, Buchdrucker.
- 10. " Georg Werner, Vater Arthur Wittmer, Maschinenfabrikant.
- 10. " Elisabeth Anna, Vater Karl Schanbacher, Pfälzer.
- 10. " Elia Elisabetha Christiana, Vater Ferd. Rummel, Photograph.
- 11. " Wilhelmine Brunhilde, Vater H. Kraus, Maler.
- 11. " Ida Franziska, Vater Nikol. Reichert, Gerhändler.
- 11. " Leonore Olga, Vater Wilhelm Sauer, Fellenhauer.
- 13. " Friedrich, Vater Wilhelm Kempf, Schmied.
- 13. " Arthur, Vater Jakob Dimpfel, Tagelöhner.
- 13. " Maria Paulina Karoline, Vater Konrad Schneckenburger, Maurer.

Todesfälle:

- 14. April. Luise Groß, Privat., ledig, alt 47 Jahre.
- 14. " Ernst, alt 1 Jahr 1 Monat 17 Tage, Vater Ernst Reiber, Bierbrauer.
- 15. " Wilhelm Steinell, Kaufmann, ein Witwer, alt 65 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. **Donnerstag den 16. April:** 1/2 12 Uhr, Karl Zipperer, Bierbrauer (Gewigstraße 41). 3 Uhr, Luise Groß, Privatere (Akademiestraße 44 IV.).

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 13. April „Sachsen“ in Hongkong; am 14. April „Kronprinz Wilhelm“ in New-York, „Kaiser Wilhelm d. Große“ in Bremerhaven, „Babelsberg“ in Lissabon, „Vorkum“ in Montevideo, „Willebad“ in Baltimore, „Roland“ in Havana, „Lahn“ in New-York. **Passiert** am 13. April „Brandenburg“ Scilly.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Donnerstag den 16. April:

Badischer Frauenverein. Zusammenkunft (Damen und Herren) behufs Besprechung über die seitberigen Beratungen über „Die Bekämpfung der Lungentuberkulose“ in der Frauenarbeitschule, Gartenstr. 47, nachmittags 4 Uhr.

Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Großh. Hoftheater. Die gefesselte Phantasie. Anfang 7 Uhr, Ende 1/2 10 Uhr. Mittel-Preise.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen, Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-allee 6, abends 6—7 Uhr.

Ortskrankenkasse der Bäcker. Generalversammlung im kleinen Rathhausaal, nachm. 8 1/2 Uhr.

Ortskrankenkasse der Metzger u. Würstler. Generalversammlung im kleinen Rathhausaal, abends 8 Uhr.

Schwarzwaldberein. Vereinsabend mit Vortrag im Moninger (Konfordiasaal).

Versammlung. Stellungnahme gegen die vom Stadtrat beschlossene Neupflasterung der Kaiserstraße im Saal III der Brauerei Schrempf, abends 9 Uhr.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag den 16. April:

Nachm. 2 Uhr: Keller, Gerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

Nachm. 2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Fahrnisversteigerung im Auktionslokal Heringerstraße 29.

Nachm. 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

Nachm. 2 Uhr: Jos. Fischmann jr., Auktionator, Pfänder-Versteigerung Heringerstraße 17.

Nachm. 2 Uhr: Scharbach, Gerichtsvollzieher D.-B., Zwangsversteigerung in Mühlburg Pfandlokal Rheinstr. 22.

Nachm. 2 Uhr: Burkhardt, Gerichtsvollzieher D.-B., Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldhornstr. 19.

Wetter am Dienstag den 14. April 1903.

Hamburg, Neufahrwasser und Münster zeitweilig Regenschauer, Swinemünde, Breslau und Metz frühchenmüßig nachts Regen, München nachmittags Regen. **Wetternachrichten aus dem Süden** vom 15. April 1903, vormittags 7 Uhr. Triest wolkenlos 9°, Nizza halbbedeckt 10°, Florenz wolkenlos 10°, Rom wolkenlos 9°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydrom. vom 15. April 1903.

Ein barometrisches Maximum liegt noch nordwestlich von den britischen Inseln. Eine Zunge hohen Druckes erstreckt sich heute von Frankreich aus ostwärts über Süddeutschland und das Alpengebiet hin; hier hat es deshalb meist aufgeschwungen. Die nördliche Hälfte steht noch unter der Herrschaft einer über Skandinavien gelegenen Depression, aus deren Südwestseite, über der Helgoländer Bucht, sich ein Teilminimum befindet, und das Wetter deshalb dort noch trüb mit Regen- und Schneefällen. Im Binnenlande sind fast überall Nachfröste aufgetreten. Trübes oder unbeständiges und kühltes Wetter mit Niederschlägen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

April.	Barometer in C.	Therm. in C.	Windgeschw. in C.	Feuchtigk. in Proz.	Wind	Wetter
14. Abd. 9 U.	753,9	2,6	4,6	82	SW.	bedeckt
15. Mor. 7 U.	753,9	1,0	4,0	81	"	bedeckt
15. Mitt. 2 U.	749,0	10,8	2,4	25	"	bedeckt

Höchste Temperatur am 14.: 7,2; niedrigste der darauffolgenden Nacht 0,0. Niederschlagsmenge des 14.: 0,4 mm.

Wasserstand des Rheins in Mainz.

15. April früh: 848 cm. gefallen 2 cm.